Qualifizierungsreihe „Kommunale Gesundheitskoordination (GeKo) in Hessen“

Auftaktveranstaltung
01.02.2022

Modul 1: Grundlagen der Gesundheitsförderung

- Good Practice Beispiele für ländliche Landkreise
- Good Practice Kriterien für die Umsetzung von gesundheitsfördernden Maßnahmen

Modul 1: Rollenklärung der Gesundheitskoordinator*in

- Input der Themen praktisch gestalten: Nutzung verschiedener Praxisbeispiele
- Abgrenzung der einzelnen Förderprogrammen/ -richtlinien (verschiedene Anforderungen/ Aufgaben)

Modul 2: Netzwerkmanagement

- Leitungen und politische Entscheidungsträger zum Thema Netzwerkmanagement sensibilisieren (Erfahrungsberichte, Tipps)
- Parallelstrukturen vermeinden und mit bereits bestehenden Netzwerken zusammenarbeiten, z.B. OloV (Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule - Beruf)
- Wichtige Kooperationspartner zusammenbringen: WIR-Koordinierende, Bewegungskooridinator*innen, Gesunde Städte Netzwerk, Gesundheitskoordinator*innen
- System "Kommune" genauer anschauen & Strukturen und Rollen in der Kommune kennenlernen (Anknüpfungspunkt Frühe HIlfen: Systemische Grundlagenschulung)

Modul 2: Entwicklung einer Gesamtstrategie

- Förderangebote und Überblick über städtische & ländliche Förderungen
- Weitere Partner & Programme, wie Gesunde Städte, Beratungsstellen (Förderlotsen), GKV Förderungen bekannt machen

Modul 3 & 4

- Antragsstellung: Wie stellt man einen Antrag? (Fromulierungen, Einbezug der Good Practice Kriterien)
- Gesundheitskonferenzen
- Faktoren zur Umsetzung und Durchführung von Gesundheitskonferenzen besprechen

Weitere Anregungen

- Beratungen durch HAGE/ HMSI
- ergänzende Themenfelder aufgreifen
- Landesgesundheitsamt: Schnittstellen zur Entwicklung der Gesundheitskoordinator*innen
- Handwerkzeug: Wie kann man digital Meetings gut umsetzen?
- Wie kann die Beziehung zu Akteur*innen auch im digitalen Raum gestärkt werden?
- Vor Beginn der jeweiligen Module Unterlagen zum Einlesen bereitstellen --> gleicher Wissensstand für alle
- Zusammenarbeit in der Kommune
- Good Practice Beispiele
- gemeinsame Veranstaltungen in den Kommunen anbieten
- Qualifizierungsreihe guter Anknüpfungspunkt nach Pandemie
- Best Practice --> Etablierte Programme anschauen und miteinbeziehen
- An Anfänge der Frühen Hilfen denken --> Vernetzung mit den Netzwerkkordinierenden der Frühen Hilfen

Legende

- Gruppe 1
- Gruppe 2
- Gruppe 3
- Gruppe 4